

MODUL 3 VERLORENE HEIMATEN IM XX. JAHRHUNDERT

Gruppe:	Maria Cristina Berger, Adriano Ceschia, Antonia Gasparro, Andrea Gilardoni
Autoren der Bausteine zu Niveau B1-B2	BAUSTEINE 1- 2-3-4-5 Maria Cristina Berger, Adriano Ceschia
Redaktion:	Maria Cristina Berger
Autorin und Redakteurin des Bausteins zu Niveau A2-B1	Antonia Gasparro

Profil des Moduls

Titel: VERLORENE HEIMATEN IM XX. JAHRHUNDERT

Niveau B1-B2

Schwerpunkt: *Flucht und Vertreibung als Merkmal des XX. Jahrhunderts.*

Durch die Auseinandersetzung mit dem Thema „Verlorene Heimaten“ werden die Schüler/innen über die Situation von ethnischen Minderheiten und über Ursachen von Flucht und Vertreibung verschiedener Völker und Volksgruppen im Zwanzigsten Jahrhundert informiert. Weiterhin wird ihnen der Zusammenhang zwischen Flucht und Vertreibung und den politischen Entscheidungen der Regierungen klar gemacht, damit sie einerseits die Möglichkeit haben Menschenrechtsverletzungen wahrzunehmen, andererseits bewusst werden, was Menschenrechte sind. Vielerorts gelten Menschenrechte nicht, "Fluchtursachen" der Vergangenheit spiegeln viele bestimmende Prozesse die sich immer noch weltweit wiederholen. Fluchtgründe sind als Verweigerung von grundlegenden Menschenrechten zu verstehen, die überall mit der UN - Menschenrechtskonvention - in Recht umgesetzt werden sollen.

Durch die Impulse zum kritischen Denken soll dieser Lernweg zur politischen interkulturellen Bildung bei tragen.

Zielgruppe/n : SchülerInnen der letzten Klasse der Sekundarschule Stufe 2, die sich fachübergreifend zum Abitur vorbereiten

DaF-Kompetenzen : Niveaus B1/B2 GER

Voraussetzungen im Fach Geschichte:

- 1) Verlauf und Folgen des 1. Weltkriegs und 2. Weltkriegs
- 2) Fähigkeit zur Quelleninterpretation (Text- und Bildquellen)
- 3) Fähigkeit Landkarten zu interpretieren.

Fachspezifische Lernziele (DaF):

- **Lexis:** Wortschatzerweiterung in Bezug auf die Wortfelder: *Expansionismus, Kolonisierung, Krieg, Kriegsfolgen, Weltkrieg, Flucht und Vertreibung, Menschenrechte, Ethnische Minderheiten.*

- **Sprachhandlungen:**

- 1) anhand von Stichwörtern oder nach Schwerpunkten über Ereignisse berichten
- 2) auf Grund von Tatsachen / Fakten / Voraussetzungen / Prämissen folgern / schlussfolgern

- 3) Bilder, Graphiken, und Landkarten beschreiben und sich dazu aussprechen
 - 4) Gründe und Folgen nennen
 - 5) Situationen beschreiben und bewerten Situationen und Ereignisse vergleichen
 - 6) temporale Sequenzen erkennen und darstellen
 - 7) Texte zusammenfassen
- **Morphologie:** Konjunktionen, Verben im Präteritum (festigen), Passivformen (wiederholen und einüben) (rezeptiv und produktiv), Partizip Präsens.
 - **Syntax:** Relativ-, Temporal-, Konditional- und Konzessivsätze (festigen)

Fachspezifische Lernziele (Geschichte)

- anhand von den im Unterricht eingesetzten Dokumentation und Materialien die Lage der betroffenen Menschen bzw. Völker zu einem gewissen Zeitpunkt begreifen
- auf Grund von Tatsachen / Fakten / Voraussetzungen / Prämissen folgern / schlussfolgern
- anhand von Landkarten die Situation der Bevölkerungsgruppen erkennen
- anhand von Stichwörtern oder nach Schwerpunkten über historische Ereignisse berichten
- Bilder, Graphiken, und Landkarten zu einem historischen Aspekt beschreiben und sich dazu aussprechen
- deutsche bzw. italienische Schulbücher oder Fachbücher diachronisch vergleichen
- Eckdaten der Flucht- und Vertreibungereignisse der ersten Hälfte des XX. Jahrhunderts kennen
- Fachlexikon zu einem gewissen Bereich/Schwerpunkt als Lernkartei erstellen
- Hauptinformationen tabellarisch zusammenfassen
- Konditional- und Konsekutiv- erkennen und Konzessivverhältnisse wiedergeben
- deutsche und italienische Schulbücher oder Fachbücher synchronisch zu einem historischen Schwerpunkt interkulturell vergleichen
- Schlüsselbegriffe (s. Stichwortsammlung) kennen lernen und verstehen
- Texte zusammenfassen
- Unterschiede und Gemeinsamkeiten im internationalen Vergleich erkennen und positiv einschätzen lernen

Fächerübergreifende Lernziele :

Ereignisse aus einer interkulturellen Perspektive kennen lernen und einschätzen; Geschichte als Menschenschicksal betrachten, kritische Betrachtung der Quellen, mehrperspektivisch denken, über die grundlegenden Menschenrechte nachdenken.

Lernen Lernen:

Sich Notizen machen, Informationen auswählen und anordnen, Hauptbegriffe und Unterbegriffe (bzw. Hauptinformationen von Nebeninformationen) unterscheiden, hervorheben.

Materialien und Medien:

Bilder, Landkarten, Videos aus Internetquellen, Informationen aus Ausstellungen, didaktischen oder pädagogischen Web-Seiten und aus den Materialien, das von Vereinen zum Thema online gestellt werden.

Stichwortsammlung:

Abkommen, Bevölkerungsaustausch, ethnische Minderheit, Flucht, Flüchtlinge, Grenzenverschiebung, Generalplan Ost, Heimat, „Heim ins Reich-Aktion“, Menschenrechte, Nationalgefühl, Umsiedlung, Vertreibung, Versailler Vertrag.

Gliederung des Moduls Niveau B1- B2:

BAUSTEIN 1	Das Jahrhundert der Flüchtlinge
BAUSTEIN 2	Flucht und Vertreibung der Volksdeutschen
BAUSTEIN 3	Flucht der Italiener aus Istrien und Dalmatien
BAUSTEIN 4	Der griechisch-türkische Bevölkerungsaustausch
BAUSTEIN 5	Die Menschenrechte und die Charta der Vertriebenen